

Mitgliederversammlung

am Freitag, 23. Oktober 2020

ab 19:30 Uhr im Alfred-Wöhner-Sportheim



Jahresberichtsheft für 2019

Inhaltsverzeichnis

Einladung mit Tagesordnung.....	3
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019	4
Bericht des Präsidenten	7
Bericht des Schatzmeisters	11
Kassen-Prüfungsprotokoll für das GJ 2019.....	13
1869 – 2019: 150 Jahre TSV Mönchröden.....	17
Mitgliederverwaltung.....	20
Internet.....	22
Fußball – Herrenmannschaften.....	24
AH im TSV Mönchröden	27
Fußball – Junioren - Großfeld	28
Fußball – Junioren - Kleinfeld	28
Tennis	29
Turnen	31
Laufteam.....	33
Wintersport	35

TSV 1869 Mönchröden e.V.

Fußball Laufteam Schach Tennis Turnen Wintersport



Infos per: App



Facebook



Web



www.tsv-mönchröden.de

Einladung mit Tagesordnung

Mitgliederversammlung des TSV Mönchröden für das Geschäftsjahr 2019

am Freitag, 23. Oktober 2020, ab 19:30 Uhr

im Alfred-Wöhner-Sportheim, Am Stammbach, 96472 Rödental

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Regularien: Ordnungsgemäße Einladung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
5. Ehrungen
6. Verlesung der letzten Niederschrift
7. Bericht des Präsidenten inkl. Präsentation
8. Berichte der Abteilungen (liegen schriftlich vor)
9. Berichte der Kassierer
10. Berichte der Kassenprüfer mit Entlastung der Kassierer
11. Aussprache zu den Berichten
12. Entlastung der Gremien
13. Satzungsänderung (falls notwendig)
14. Bildung eines Wahlausschusses (falls notwendig)
15. Wahlen (falls notwendig)
16. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2020
17. Anträge
18. Wünsche, Anfragen und Mitteilungen

Schlusswort des Präsidenten

Hans-Joachim Lieb

für das Präsidium des TSV Mönchröden

Veröffentlicht auf den Internetseiten des Vereins unter www.tsv-moenchroeden.de seit dem 30.09.2020 und zusätzlich im Amtsblatt der Stadt Rödental Nr. 19 vom 10. Oktober 2020.



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019

Jahreshauptversammlung des TSV 1869 Mönchröden e.V. am Freitag 05.04 2019 im Alfred-Wöhner-Sportheim

TOP 1

Um 19:10 Uhr eröffnete Präsident Hans-Joachim Lieb die Versammlung und begrüßte die ca. fünfzig erschienenen Mitglieder, ein besonderer Gruß richtete er an die Vertreter der Stadt Rödental und die aktiven Sportler.

TOP 2

Zum Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder erhob sich die Versammlung von den Plätzen. Stellvertretend für alle verstorbenen Mitglieder wurden Heinz Siegelin, Gerhard Knauer und Mathias Weinhold genannt.

TOP 4

Auf die im von Matthias Forkel zusammengeführten und von Sportfreund Peter Hantschel gedruckten Jahresbericht 2018 nachzulesende Tagesordnung und die ordnungsgemäße, rechtzeitige Einladung in den verschiedenen Medien wurde hingewiesen.

Die Grußworte wurden einvernehmlich nach hinten verschoben.

Der TOP 5 Ehrungen entfällt, da diese auf Vorschlag des Präsidiums am Festwochenende „150 Jahre TSV Mönchröden“ durchgeführt werden. Aus der Versammlung wurden keine Einwände gegen die vorgeschlagene Tagesordnung und den Änderungen vorgebracht. Somit genehmigt, gliedert sich diese im Ursprung wie folgt:

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Turn- und Sportverein 1869 Mönchröden e. V.
am Freitag, 5. April 2019, ab 19:00 Uhr
im Alfred-Wöhner-Sportheim (Am Stambach, 96472 Rödental).

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Regularien: Ordnungsgemäße Einladung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
5. Ehrungen
6. Verlesung der letzten Niederschrift
7. Bericht des Präsidenten inkl. Präsentation
8. Berichte der Abteilungen (liegen schriftlich vor)
9. Berichte der Kassierer
10. Berichte der Kassenprüfer mit Entlastung der Kassierer
11. Aussprache zu den Berichten
12. Entlastung der Gremien
13. Satzungsänderung (falls notwendig)
14. Bildung eines Wahlausschusses (falls notwendig)
15. Wahlen (falls notwendig)
16. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2019

17. Anträge
 18. Wünsche, Anfragen und Mitteilungen
 19. Schlusswort des Präsidenten
- Hans-Joachim Lieb, Präsident

Veröffentlicht auf den Internetseiten des Vereins unter www.tsv-moenchroeden.de seit dem 16.03.2019. Die Einladung mit Verweis auf die Internetseiten wurde auch im Albert Nr. 6 vom 23. März 2019 abgedruckt.

TOP 6

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung, vom 09.03.2018, erstellt von Schriftführer Reiner Wohlleben, ist vollinhaltlich im aufliegenden Jahresbericht 2018 abgedruckt. Auf ein nochmaliges Verlesen durch den Schriftführer wurde von der Versammlung einstimmig verzichtet. Etwaige Änderungswünsche über Form und Inhalt, wurden von der Versammlung nicht vorgebracht.

TOP 7

Bericht des Präsidenten

Für unseren Präsidenten Hans-Joachim Lieb war das die 10. Jahreshauptversammlung, seit 1998 in Folge. Obwohl es mit dem Verein tendenziell voran ging, war es ein Jahr mit speziellen, außergewöhnlichen Problemen, größer als in allen Jahren zuvor. Grund war das Ausschlussverfahren gegen das Mitglied Martin Bauer (Einstimmiger Beschluss JHV 2017 76:0). Dies zog noch zwei Gerichtsverfahren nach sich, kostete viel Kraft, Nachtruhe und band Ressourcen, die an anderer Stelle fehlten. Letztlich bekamen wir vor Gericht recht, der Ausschluss ist rechtskräftig, da keine Berufung eingelegt wurde und der Kläger trägt alle Kosten. Unser Präsident konnte aber auch über für unseren Verein wichtigere Dinge berichten, nämlich die sportlichen Erfolge in all unseren einzelnen Abteilungen. Er stellte auch kurz die einzelnen Aktivitäten zu unserer 150-Jahrfeier vor, die z.B. mit der Sticker-Five-Aktion (Bilder-Album) begonnen hat und über das ganze Kalenderjahr fortgeführt werden. Er bedankte sich bei allen ehrenamtlichen Helfern – das sind etwa 100 Personen – die das Schiff TSV Mönchröden im vergangenen Jahr weitergezogen haben. Sein besonderer Dank galt den Präsidiumsmitgliedern, allen Übungs- und Abteilungsleitern, dem Sportheim-Team um Gerlinde Schwenk sowie allen Helfern und natürlich auch unseren Unterstützern und Sponsoren. Der komplette Bericht des Präsidenten liegt dem Protokoll als Anlage bei.

TOP 8

Die Berichte der Abteilungen sind im aufliegenden Jahresbericht abgedruckt. Dieser liegt dem Protokoll als Anlage bei.

TOP 9

Schatzmeister Peter Marscheider verlas den Kassenbericht für das Jahr 2018, der im vollen Wortlaut im beiliegenden Jahresbericht abgedruckt und nachzulesen ist. Das Kalenderjahr 2018 schließt mit einem positiven Ergebnis für den Gesamtverein von 10.389,07 € ab. Die Bilanzsumme für das Kalenderjahr 2018 beträgt knapp 400.000,00 €.

TOP 10

Das Kassenprüfungsprotokoll vom 06.03.2019, erstellt von unseren als Kassenprüfer gewählten Sportfreunden Rüdiger von Berg und Henning Dressel, wurde von letzteren verlesen. Es ist

vollinhaltlich im Jahresbericht abgedruckt. Es endet mit einer 10-Punkte-Empfehlung für Präsidium und Vorstandschaft. Entlastung für den Schatzmeister, den Abteilungs- u. Sporthemkassierern und den Kassenprüfern wurde einstimmig erteilt.

Pause (15 min)

TOP 11

Eine Aussprache zu den Berichten war von der Versammlung als nicht notwendig gesehen.

TOP 12

Auf Antrag von Robert Engel wurde die Entlastung des Gesamtgremiums seitens der Versammlung einstimmig erteilt.

TOP 13, 14,15

Da keine Notwendigkeit bestand, wurden diese Punkte von der Tagesordnung gestrichen.

TOP 16

Schatzmeister Peter Marscheider stellte den Haushaltsplan 2019 vor. Dieser liegt in tabellarischer Form abgedruckt dem Protokoll bei. Er wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 17

Anträge lagen nicht vor.

TOP 18

Stadträtin Ingrid Ott übermittelte als Grußwort (TOP 3) die Grüße der Stadt Rödental in Vertretung des Bürgermeisters, würdigte die Verdienste unseres Vereins und wünschte allen unseren Sportlern weiterhin viel Erfolg.

TOP 19

Präsident Hans Joachim Lieb wies zu Schluss der JHV 2019 auf unsere Mitgliederstruktur hin, die teilweise doch zur Sorge Anlass gibt. Belegt ist das aus den im Jahresbericht abgedruckten Diagrammen, die Matthias Forkel aus der Mitgliederverwaltung von Jörg Herrmann erstellt hat. Positiv bewertet er unseren Internetauftritt: Web-Seiten, Facebook, App für Mobilgeräte und Instagram. Hier sind wir- unter Federführung von Matthias Forkel-klar im vorderen Bereich bei den Sportvereinen der Region. Erfreut war unser Präsident über die Gründung eines Festausschusses für „150 Jahre TSV Mönchröden“, mit Sportfreund Peter Hantschel an der Spitze. Im gedruckten Jahresbericht wurden die geplanten Veranstaltungen im Rahmen unseres 150-jährigen Jubiläums vorgestellt. Höhepunkt ist ein Festwochenende vom Freitag, 21. Mai bis Sonntag, 2. Juni 2019 mit Festzelt im Wildpark. Die Veranstaltung wird auch durch Banner, im Internet und div. Druckmedien beworben. Informiert wurde noch über die geplante Sanierung des Sanitärbereiches im Sporthem, das Kinderfest der Grundschule auf unserem Sportgelände und den Prinz-Albert-Lauf, der zusammen mit der Stadt Rödental von unserer Laufgruppe mitorganisiert wird. Ein „Wermutstropfen“ zum Ende der JHV 2019, war die Mitteilung, dass unsere langjährige Sporthemwirtin Gerlinde Schwenk im Sommer aus gesundheitlichen Gründen aufhören muss. Ihr großer Einsatz wurde mit viel Beifall der anwesenden Mitglieder gewürdigt.

Ende der Sitzung 21:07 Uhr

Wilfried Reißweber (in Vertretung von Reiner Wohlleben)

Bericht des Präsidenten

Liebe Mitglieder und Freunde des TSV Mönchröden,

ich darf Euch im Namen des Präsidiums recht herzlich begrüßen und wir freuen uns heute auch wieder einmal unseren ersten Bürgermeister zu begrüßen.

Das Jahr 2019 war für den TSV Mönchröden ein herausragendes Jahr, denn schließlich konnte der Verein sein 150 jähriges Jubiläum feiern.

Begonnen hatte das Jubiläumsjahr mit dem Stickerheft, das trotz einiger Unkenrufe ein voller Erfolg wurde und dem Verein mehrere Tausend Euro einbrachte.

Mit einem Organisationsteam wurden die größeren Veranstaltungen geplant. Im Wesentlichen konzentrierten wir uns auf 4 Aktionen. Den größten Aufwand verlangte das Festwochenende mit Zeltbetrieb und Livekapelle.

Dazu war eine große Helferzahl notwendig und gemeinsam haben wir dies geschafft. Motor und Ideengeber dieser Veranstaltung war Peter Hantschel, den ich hier ganz besonders hervorheben möchte. Von Freitagabend mit Festkommers über Musikveranstaltung mit Tanz am Samstag bis zum Frühschoppen am Sonntagfrüh war immer was los und der Umsatz konnte sich sehen lassen. Natürlich wurden wir durch das günstige Wetter auch optimal unterstützt.

Das zweite große Ereignis war das gemeinsame Kinderfest mit der Schule, Heimatverein und Obst- und Gartenbauverein. Mit einem kleinen Festzug zogen wir zum Sportplatz und viele Mönchrödner erinnerten sich an ihre eigene Kinderfestzeit am Sportplatz. Hier will ich unsere Hauptorganisatorin Gerlinde Schwenk hervorheben, die sich unermüdlich für das Fest einsetzte. Sehr harmonisch konnte das Fest in der Zusammenarbeit aller beteiligten Vereine stattfinden.

Zeitlich das nächste Jubiläumsereignis waren dann die Stadtmeisterschaften im Tennis bei uns auf der Anlage, die von den Organisatoren professionell durchgeführt wurden und mit einem Spanferkelessen endete.

In der Öffentlichkeit die größte Aufmerksamkeit erzielte der einmalige Prinz-Albert-Lauf mit Start an der Ehrenburg und Ziel am Festzelt in Oeslau. Auch hier war uns der Wettergott hold und wir konnten bei schönstem Wetter diesen besonderen Lauf genießen. Hier darf ich das Organisationsteam mit David Schäfer, Timo Kümpel, Jörg Hermann und Ralf Barocke besonders hervorheben.

Die Tennisabteilung nutzte die Gunst der Stunde und veranstaltete auf der Itz zwischen Lauf und Siegerehrung ein Gummientenrennen mit vielen Preisen. Vielen Dank an die Tennisabteilung mit Martin Amberg an der Spitze und die vielen Sponsoren mit der Sparkasse Coburg -LIF an der Spitze für die Preise.

Insgesamt war das Jahr 2019 ein sehr arbeitsaufwändiges Jahr, doch das Ergebnis hat sich gelohnt. Nur so konnte sich die Finanzierung unserer neuen Toilettenanlage, die von der Firma Steinert hervorragend gestaltet wurde, durchführen.

Einen Wermutstropfen gab es dann doch. Seit Jahren klagen die Vereinsmitglieder über die Qualität unsers Bieres.

Als dann zur Kirchweih auch noch Bierlieferungen und sogar nichtalkoholische Getränke nicht mehr lieferbar waren, sahen wir uns gezwungen, auch aufgefordert durch einen Brief engagierter Vereinsmitglieder, zu kündigen.

Trotz mehrerer zum Teil unangenehmen Gesprächen mit der Frankenbräu konnte keine Einigung erzielt werden. So trennten wir uns und wir zahlten unseren Restbrauereikredit komplett zurück. Die zusätzlichen Forderungen der Frankenbräu wiesen wir zurück. Daraufhin baute die Frankenbräu die Theken ab.

Hervorheben will ich auch die sportlichen Erfolge der Fußballabteilung zum Jubiläum.

Zuerst wurden wir wieder Kreismeister im Hallenfußball und kamen auf Bezirksebene bis ins Halbfinale.

Wie letztes Jahr schon angekündigt standen wir am 1. Mai im Pokalfinale zuhause gegen Mitwitz und gewannen das Endspiel souverän.

Das Sahnehäubchen war dann der langersehnte Aufstieg der 2. Mannschaft in Dörfles durch den Sieg im Relegationsspiel und damit verbunden dem Aufstieg in die Kreisliga. Dies hatten wir mit dem Zusammenschluss mit der SG Rödental bei den 2 und 3. Mannschaften immer mittelfristig als Ziel, jetzt gilt es sich in dieser Liga zu behaupten.

Jugendfußball

Die vor fast drei Jahren begonnene Zusammenarbeit im Jugendfussball Kleinfeld trägt inzwischen Früchte. Wir haben es tatsächlich geschafft aus TSV Mönchröden, SG Rödental, VfB Einberg und FC Oberwohlsbach ein Team Rödental zu schaffen, dass die Jugendlichen ab ca. 4 Jahren bis zur JFG in einer Mannschaft begleiten. Die Erfolge und die Rückmeldungen von Trainern, Betreuern, Eltern und Spielern sprechen für sich. Wir sind hier auf einem sehr guten Weg, auch wenn der Weg manchmal doch recht steinig erscheint.

Fußball

Kommen wir zurück zum Fußball. Die erste Mannschaft hat sich in der Rückrunde wieder gesteigert und ist wie letztes Jahr von mir angekündigt im vorderen Drittel gelandet.

Auch in diesem Jahr spielen wir vorne mit und zeigten gerade bei den Spitzenspielen, dass wir gegen alle Gegner mithalten können. Leider verpassen wir bei etwas schwächeren Gegnern noch unsere Chancen zu nutzen und liegen dadurch einige Punkte liegen. Überragend ist unsere Bilanz in der Halle. Seit November 2017 haben wir eine Reihe an Turnieren souverän gewonnen, waren 2019 als Kreismeister im Frühjahr knapp im Halbfinale der ofr.Meisterschaften knapp gescheitert. Ebenso erging es uns dieses Jahr wieder als Kreismeister im ofr. Halbfinale gescheitert. Im Hallenbereich sind wir seit vielen Jahren in Oberfranken eine Macht.

Unsere Seniorenmannschaft kooperiert mit der FC/TSV Rödental AH Mannschaft.

Neben den sportlichen Aktivitäten standen auch die gesellschaftlichen Ereignisse im Vordergrund. Skiausflug, Maiwanderung, Schlachtschüssel, Country Festival usw.

Tennis

In der Saison 2019 nahmen wir mit der Zahl von 7 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Herausragend war die oberfränkische Meisterschaft der U18. Leider wurden wir durch die Wegnahme eines weiteren Tennisplatzes in der Halle in unseren Möglichkeiten eingeschränkt und können damit mit 2 Plätzen keine Turniere mehr in der Halle abhalten.

2019 ein Jahr des Umbruchs

Am 22.3.2019 fand die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung im Sportheim statt. Nach mehr als 25 Jahren erfolgreicher Arbeit beim TSV Mönchröden hat unsere Tennistrainerin Beate Krug ihre Tätigkeit zum 1. Mai 2019 beendet. Mit ihr wurden wir über Jahrzehnte hinweg in der Jugendarbeit zur Nr. 1 im Landkreis Coburg. Mit Thorsten Schubert haben wir einen kompetenten, würdigen Nachfolger gefunden, der uns zusätzlich in der Herren 30 wesentlich verstärken wird. Er spielt zusätzlich in der Herren 40 Bayernligamannschaft in Bamberg. Nachdem ich erstmals 1996 zum Abteilungsleiter gewählt wurde habe ich mich entschlossen nach 23 Jahren das Amt in jüngere Hände zu geben und einem jungen engagierten Team die Chance zu geben die Tennisabteilung voranzubringen.

Kinderturnen und Abenteuerturnen

Ab Sommer 2014 übernahm Heike Gehrlicher das Kinderturnen und Abenteuerturnen. Dies hat sich so gut entwickelt, dass wir eine zusätzliche Kinderturngruppe für die 7-10 Jährigen am Mittwoch gründen konnten. Höhepunkt war der Besuch des Nikolaus bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier.

Leichtathletik und Wintersport

Die Paradedisziplinen beim TSV zeigten wieder überragende Leistungen auf deutscher und internationaler Ebene.

Mit David Schäfer, Ralf Barocke, Timo Kümpel und Jörg Hermann wurde wieder eine Einheit zusammengeschweisst, die die Monate der Probleme vergessen ließen. Die hervorragenden Leistungen der einzelnen Mitglieder oder Teams waren so zahlreich und würden hier den Rahmen sprengen.

Wie immer ein Höhepunkt ist das IGL Cup Bundesfinale in Melsungen.

Beim traditionellen Weinberglauf wurde ein neuer Teilnehmerrekord erzielt.

Schach

Die Schachabteilung stand 2018 auf ihrem absolutem Höhepunkt und hielt sich tatsächlich jetzt schon zum 5. Mal noch in der Bezirksliga. In diesem Jahr konnten wir allerdings den Abstieg nicht vermeiden..

Powerfrauen

Unter der Leitung von Marion Eichert etabliert sich seit Jahren unsere Abteilung der Powerfrauen, die auch durch ihre Ausflüge, zu glänzen wussten.

Dankeschön

Danke sagen möchte ich allen engagierten Ehrenamtlichen, die das Schiff TSV Mönchröden auch in schwierigen Zeiten weitergezogen haben. Nach meiner Hochrechnung sind das ca.100 Personen, bei denen ich mich zuerst einmal bedanken will. Bedanken will ich mich auch bei meinen Präsidiumsmitgliedern Matthias Forkel und Peter Marscheider, Robert Engel als Orgachef, aber auch beim gesamten Team und allen Übungsleitern und Funktionären. Ganz besonders will ich mich bei Gerlinde Schwenk und Christian Schwenk bedanken. Vor allem darf ich mich bei allen Mitgliedern, die uns die Treue gehalten haben, z. B. auch Kuchen für uns backen und allen Sponsoren, auch bei den Ehrenmitgliedern, die uns die eine oder andere Spende zukommen ließen, ohne die wir diesen Sportbetrieb nicht aufrecht erhalten könnten, bedanken.

Einen Glücksgriff haben wir getan indem wir eine schlagkräftige Truppe in den Festausschuss aufgenommen haben. Einmal mit Peter Hantschel an der Spitze, der sich ja letztes Jahr schon bei den Festen Fisch und Wein und beim Sommerfest am Kloster qualifiziert, dazu Robert Simolka und die „Daltons“, die Oppel Brüder Lothar, Klaus und Timo sowie und Gerlinde Schwenk. Es macht Spass in diesem Team zu arbeiten.

Wovon können wir im Moment nur träumen, hatte ich vor 5 Jahren gefragt.

Letztes Jahr träumten wir von einer neuen Flutlichtanlage auf dem Kunstrasenplatz. Inzwischen ist der Auftrag vergeben und wird baldmöglichst umgesetzt. Inzwischen können wir dank großzügiger finanzieller Unterstützung durch den Freistaat Bayern mit einer neuen Anlage Am Wildparkstadion planen. Der Kunstrasenplatz wurde vorletztes Jahr fertig und alle sind begeistert. Diese Art ist einmalig im ganzen Kreis und wir waren auch überrascht über die kostengünstige Nutzung nach einer Saison. Inzwischen ist auch die Leichtathletikanlage eingeweiht und die Trainierenden wissen das zu schätzen.

Resumee

Wir haben letztes Jahr finanziell gut abgeschlossen.

Es war ein weiteres Jahr der Konsolidierung mit 2 tatkräftigen Präsidiumsmitgliedern, einem bewährten Team in der Fußballabteilung und erfahrenen Kräften in der Vorstandschaft. Wir brauchen allerdings auf vielen Ebenen junge unverbrauchte Kräfte die uns unterstützen, ansonsten wird es schwierig die Qualität und die Leistungen aufrechtzuerhalten.

Stolz können wir darauf sein, dass wir neben dem Breitensport, den wir als ungemein wichtig ansehen auch jede Menge Leuchttürme in unseren Reihen haben. Ich denke da an unsere Fußballer, im Kreis ganz vorne dabei, nicht nur in der Halle eine Macht. Leichtathletik und Wintersportabteilung einmalig im Landkreis, im Tennis seit Jahren die erfolgreichste Abteilung im Landkreis Coburg. Dazu die beste Internetpräsentation eines Vereins, die ich im Amateurbereich kenne. Und auch unser Jahresbericht kann sich sehen lassen. Dass nicht alles ohne Reibungen oder 100 prozentig erledigt werden kann, sollte verständlich sein, aber wir sind schließlich alle nur ehrenamtlich tätig.

Sollte ich jetzt in meinem Bericht etwas Wesentliches vergessen haben so werde ich versuchen es mündlich nachzutragen.

Hans-Joachim Lieb Präsident

Bericht des Schatzmeisters

Finanzbericht des TSV 1869 Mönchröden e.V. für das Kalenderjahr 2019

Das Kalenderjahr 2019 schließt mit einem negativen Ergebnis für den Gesamtverein von € 11.814,94 ab. Abgrenzungs- und Abschlussbuchungen können dieses Ergebnis noch verändern.

Dieses negative Ergebnis kommt hauptsächlich aus der Renovierung der Sanitäranlagen des Sportheimes und der Außenlage der Tennisanlage zustande. Die Kosten beliefen sich auf 16 TD€.

Die Bilanzsumme für das Kalenderjahr 2019 beträgt knapp € 423.000,00 €

Eine detaillierte Auswertung der einzelnen Bewegungen ist diesem Bericht beigelegt.

Bei evtl. Fragen stehe ich an der Hauptversammlung jederzeit zur Verfügung.

Die endgültige Bilanz für 2019 wird im Laufe des Jahres 2020 von der Steuerkanzlei ECOVIS in Coburg erstellt.

Die Kassenprüfung für 2019 findet am 17.03.2020 mit den Kassenprüfern im Sportheim statt.

Die Mitgliederzahl im Jahr 2019 ist konstant geblieben.

Die Einnahmen aus der Bewirtschaftung des Sportheims belaufen sich auf 35 TD€. Hier ein besonderer Dank an Gerlinde Schwenk mit ihrem Team. Die Einnahmen aus Bandenwerbung und Wildparkkurier betragen TD€ 38. Die Einnahmen aus Eintrittsgeldern belaufen sich auf rd. 11 TD€.

Erfreulich sind weiterhin die Veranstaltungen wie Geburtstage usw. die im Sportheim ausgetragen werden.

Die Einnahme aus Bewirtschaftung ist erfreulicherweise gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen aus dem Kalenderjahr 2019 wurden alle bis Mitte Februar 2020 ausgeglichen. Auch die restlichen ÜL-Vergütungen aus 2019 wurden ausgeglichen.

Das Frankenbräu Darlehen über € 4.045,00 wurde zum 31.12.2019 komplett getilgt. Dies wurde über ein Mitgliederdarlehen finanziert, dass mittlerweile teilweise zurückgezahlt wurde. Weiterhin wurde auch der Biervertrag vorzeitig, aufgrund von Lieferschwierigkeiten und Qualitätsproblemen gekündigt.

Ferner besteht noch ein Darlehen LABO Tennisballwand in Höhe 1.308,00 zum 31.12.2019 sowie ein Restdarlehen Sparkasse (Tennis) von 2.776,93. Diese Darlehen werden bis Ende 2020 getilgt sein.

Weiterhin bestehen noch Mitgliederdarlehen (Hauptverein/Tennisabteilung) die bereits lt. Vereinbarung anteilig getilgt wurden bzw. als Spenden umgewandelt werden.

Der Gesamtverein war stets in der Lage seinen finanziellen Verpflichtungen in allen Bereichen pünktlich nachzukommen.

Für das laufende Jahr ist ein ausgeglichener Haushalt geplant. Instandsetzungsmaßnahmen und Reparaturen werden je nach Aufwand ausgeführt.

Wir haben im Jahr 2019 die Sanitäreanlagen erneuert. Dies Kosten hierfür belaufen sich auf 12 TDE. Eine Schlussrechnung der Firma Steinert liegt noch nicht vor.

Ein Haushaltsplan für den Gesamtverein kann an der Mitgliederversammlung eingesehen werden.

Eine Sozialversicherungsprüfung/Lohnsteuerprüfung wurde 2019 für die Jahre 2014-2018 durchgeführt. Hier wurde eine Nachzahlung von 102,00 € an die Knappschaft festgestellt.

Ansonsten war alles korrekt abgerechnet. Mittlerweile liegt auch der Steuerbescheid für 2018 vor.

Hier erhalten wir eine Erstattung von KÖST und Gewerbesteuer von rd. 1.200 € und es erfolgte eine Nachzahlung an Umsatzsteuer von 1.800 €. Aufgrund der nun vierteljährlichen UST-
_Meldungen haben wir bereits die gesamte Umsatzsteuer für 2019 bezahlt.

Ich möchte mich bei allen Präsidiumsmitgliedern sowie der Vorstandschaft für das Vertrauen und die Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Rödental, 27. Februar 2020, Peter Marscheider, Vizepräsident und Schatzmeister



Der TSV Mönchröden bedankt sich recht herzlich:

Bei allen Firmen und Privatpersonen, die uns in vielfältiger Weise unterstützen.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen, Auftragsvergaben und Vertragsabschlüssen die Inserenten in unserem „Wildparkkurier“ und unsere Bandenwerber am Fußball- und Tennisplatz.

Kassen-Prüfungsprotokoll für das GJ 2019

Prüfungszeitraum:	01.01.2019 - 31.12.2019
Schatzmeister:	Peter Marscheider
Prüfungsort:	Alfred-Wöhner-Sportheim Mönchröden, Rödental
Prüfungstag:	17.03.2020 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Kassenprüfer:	Henning Dressel (gewählt 2016) Rüdiger von Berg (gewählt 2017)

Zur Prüfung lagen vor:

1 Ordner Hauptkasse	Girokonto Nr. 121649, VR-Bank Coburg eG Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Tennis	Girokonto Nr. 544080, Sparkasse Coburg-Lichtenfels Kassenführer: Peter Marscheider
2 Ordner Fußball	Girokonto Nr. 100835684, VR-Bank Coburg eG Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Sportheim	Girokonto Nr. 100121649, VR-Bank Coburg eG Kassenführer: Peter Marscheider
1 Ordner Mehrsparten	Girokonto Nr. 40220600, Sparkasse CO-LIF [Leichtathletik, Schach, Wintersport] Kassenführer: Lienhardt Schneider
1 Ordner Buchhaltung	Konten- und Kostenstellenplan,

Summen- und Saldenlisten aufgeschlüsselt nach verschiedenen Kriterien

Die gesamte Buchhaltung inklusive Personalbuchhaltung (nicht Prüfungsbestandteil; die ermittelten Werte wurden als korrekt angenommen) wird von der Firma ECOVIS (Frau Löhlein) erstellt. Für diese Dienstleistung wird eine monatliche Pauschale berechnet. Angesichts des in Augenschein genommenen Aufwandes ist diese für den Verein angemessen.

Durch das Steuerbüro wurden alle relevanten Buchführungsunterlagen, Kontoauszüge und Belege zur Verfügung gestellt, ebenso die Inventarliste des Anlagevermögens, das Spendenbuch und die Bankbelege.

Die Belegablage ist gegliedert nach den Sparten (Fußball und Sportheim, Tennis, Mehrsparten (Leichtathletik, Schach, Wintersport)) sowie der Hauptkasse. Die Ablage ist dabei chronologisch sortiert. Die stichpunktartige Überprüfung mehrerer Vorgänge in unterschiedlichen Monaten von der Buchung zum Beleg als auch umgekehrt (Beleg zur Buchung) wies keine Beanstandung auf. Die Belegablage ist strukturiert, übersichtlich und nachvollziehbar angelegt.

Auf Befragen der Prüfer sind alle Konten des Vereins in der Hauptbuchhaltung erfasst, d.h. es gibt keine Nebenkassen. Auskünfte gab Sportkamerad Peter Marscheider.

Nach Erkenntnis der Kassenprüfer können alle bestehenden Dauerverbindlichkeiten, entsprechend der derzeitigen finanziellen Situation weiterhin erfüllt werden.

Die Buchungen sind nach dem Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit lückenlos dokumentiert. Nicht nachvollziehbare Eigenbelege wurden nicht vorgefunden. Buchungen nach dem Grundsatz des Saldierungsverbotes wurden nicht festgestellt.

Im Personalbereich besteht laut Schatzmeister noch 1 Vertrag (Vertragsamateur). Versteuert wurde 2019 per Abrechnung über die Knappschaft.

Die Reisekosten waren schlüssig und der Höhe nach zutreffend und wurden per Tankgutschein und/oder im Rahmen der Aufwandspauschale vergütet.

Bei Geschenken wurden Empfänger und Anlass dokumentiert.

Unzulässige Rücklagen bestehen nach Auskunft von Sportkamerad Peter Marscheider nicht. Nach Erkenntnis der Prüfer wurden die Mittel ausschließlich für satzungsgemäße Zwecke verwendet. Es liegt auch kein gemeinnützigkeitsgefährdendes Übergewicht des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes vor.

Der letzte Bescheid zur Körperschaftssteuer wurde vom Finanzamt Coburg am 21.09.2017 ausgestellt und ist bis 2022 gültig. Es bestanden demnach keine Beschränkungen bei der Ausstellung von Spendenbescheinigungen. Eine zeitnahe Spendenverwendung ist gemäß Auskunft gewährleistet.

Es wird ein Spendenbuch geführt. Zu jeder geprüften Stichprobe der verzeichneten Spenden existiert eine Kopie der ausgestellten Zuwendungsbestätigung die im Steuerbüro vorliegt. Diese Unterlagen oder die Bestätigung des Steuerbüros sind den Prüfern noch zur Abzeichnung vorzulegen. Die Aufzeichnungen dienen der Erfüllung der Vorschriften nach § 63, Abs. I und 3 der Abgabenordnung und tangieren damit den Nachweis der Gemeinnützigkeit.

Für die beschäftigten Übungsleiter der Mehrspartenabteilung bestehen nach Angaben Vereinbarungen mit Bestätigungen, dass anderweitige Vergütungen nicht in Anspruch genommen werden. Im Bereich Fußballabteilung wird pauschale Übungsleiter-Vergütung erstattet. Dadurch schließt man die Gefahr der mehrfachen Inanspruchnahme und die damit verbundene Vereinshaftung aus.

Auffällig sind nach wie vor die verschiedensten, hohen Verbandsabgaben an die Dachverbände unserer einzelnen Sparten. Die weiterhin relativ hohen Nebenkosten der Liegenschaften bedürfen bei künftigen Beratungen des Haushalts- und Liquiditätsplanes auch weiterhin der Aufmerksamkeit des Vorstandes.

Bei der letzten Sozialversicherungsprüfung am 9.9.2019 konnten die Prüfer der Deutschen Rentenversicherung für die Jahre 2015 bis 2018 die Ordnungsmäßigkeit feststellen, sodass dem Verein lediglich eine Nachzahlung von € 100,98 entstand. Die Berichte liegen bei Ecovis.

Die Kassen- und Darlehensstände können der dem Kassenprüfungsbericht beiliegenden Summen- und Saldenliste entnommen werden.

Prüfungsfeststellungen aus den Vorjahren, die zur Abarbeitung anstanden, sind teilweise noch unvollständig abgearbeitet. Die Liquiditätsplanung durch den Vorstand bedarf einer noch intensiveren Aufmerksamkeit. Auf die laufende Anpassung bei personellen und organisatorischen Änderungen, sowie drohenden Einnahmenverlusten wegen Corona wird hingewiesen.

Der Haushaltsplan 2020 lag im Entwurf den Prüfern NICHT vor. Der Vorstand ist gefordert, zeitnah in der nächsten Sitzung diesen zu beraten und zu verabschieden. Die Prüfer empfehlen dem Vorstand, diesen aufgrund der Corona-Gegebenheiten mindestens zweimal jährlich zu überprüfen, damit Ausreißer in den Budgetierungen rechtzeitig entdeckt werden und Gegensteuerung umgehend erfolgt. Dem Verein soll auch hiermit geholfen werden, seine Zahlungsfähigkeit langfristig zu sichern.

Insbesondere aus haftungstechnischen Gründen und zur rechtzeitigen Liquiditätsvorsorge, wird daran erinnert. Bei Sonderveränderungen (z.B. sportliche Ligaänderungen, Sonderveranstaltungen, größere Investitionen, Corona usw.) ist zeitnah außerplanmäßige Anpassung auf die neuen Gegebenheiten vorzunehmen.

Anlage zum Protokoll sind der Finanzbericht vom 27.2.2020, der 3-Jahresvergleich per Dez. 2019, die Summen- und Saldenlisten S. 1-5, die Kostenrechnung S. 1-4 und 1-2, die Chefübersicht S. 1-2, 1-2 und 9 Betriebsabrechnungsbögen der DATEV (Ecovis).

Der Gesamtverein schließt diesmal mit einem negativen Ergebnis von bisher € 11.814,-- ab. Wegen der bei Bilanzerstellung noch anstehenden transitorischen Abgrenzungen etc., werden sich noch Veränderungen ergeben. Das MINUS ist hauptsächlich den beschlossenen investiven Maßnahmen (Umbau Sanitäranlagen und Außenanlage Tennis) geschuldet. Es dürfte sich dann noch auf ca. € 16.000,-- summieren.

Die Kassenprüfer raten dem Vorstand dieses Liquiditätsproblem zeitnah in den nächsten Sitzungen anzugehen, da das ungedeckte Minus vorerst über die Überziehungskredit-Linien der beiden Hausbanken bezahlt wurde.

Die Kassenprüfer empfehlen, die in den Vorjahren eingeführten Kontrollinstrumente weiter konsequent anzuwenden und die gegebenen Empfehlungen der Prüfer (Ziff.1-6) abzuarbeiten. Besonderes Augenmerk des Vorstandes sollte weiterhin auf die Generierung von Spenden gelegt werden. Da diese Position planungstechnisch sehr fragil ist, zukünftig wegen einer möglichen Rezession 2020 eher noch prekärer wird, sollte der Vereinsvorstand weiterhin über entsprechend notwendig werdende flankierende Maßnahmen im Rahmen seiner mindestens halbjährlich notwendigen Liquiditätsbetrachtungen beraten.

Schwerpunktmäßig wurden diesmal geprüft:

- a) Die Monate März und Juli lückenlos nach Vorhandensein der Belege (2 Belege fehlten bei der Prüfung und werden nachgereicht), deren Berechtigung und Ordnungsmäßigkeit, sowie die dazugehörigen Kontoauszüge (Sparte Fußball; Hauptkasse, Tennis, Sportheim, Leichtathletik Plausibilitäts-Stichproben). Des Weiteren, ob bei Ausgaben die sich nicht zwangsläufig aus dem laufenden Geschäftsjahr ergeben, eine entsprechende Plausibilität vorhanden ist.
- b) Ob Einzahlungen und Abhebungen auf dem Bankkonto Auffälligkeiten aufwiesen (Stichproben).
- c) Stichproben bei Kassendispositionen (zur Feststellung von außergewöhnlichen Beträgen in den Bewegungen der genannten Konten)
- d) Ob zur Erhaltung des Status der Gemeinnützigkeit die Einnahmen und Ausgaben durch deren Trennung in die Bereiche ideeller Teil (Sport) und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (Bewirtschaftung), sowie Spendenrecht, vorhanden ist.

Im Berichtsjahr waren erneut Mahngebühren wegen verspäteter Zahlungen von Rechnungen aufgefallen. Auch dieses Manko sollte aus Kostengründen künftig vermieden werden. Hier sollten eingehende Rechnungen zeitnah dem Kassier zur Zahlungsanweisung vorgelegt werden, insbesondere bei Steuerbescheiden.

Der TSV ist vom kaufmännischen und spartenmäßigen Umfang mit einem mittelständischen Betrieb vergleichbar. Entsprechend viel wird ehrenamtlich von allen Verantwortlichen geleistet, sei es von den Funktionsträgern im Sportbereich oder der Bewirtschaftung. Entsprechend tief musste auch die derzeitige und künftige Kassenlage und Investitionsfähigkeit in die Prüfung einbezogen werden.

Aus Sicht der Kassenprüfer wurde im gesamten Buchhaltungsbereich und Kassenwesen gewissenhaft gearbeitet und viel private Zeit dafür aufgebracht. Unsere verantwortlichen

Kassenführer verfügen über das notwendige Fachwissen, ohne das ein Verein unserer Größe und Struktur nicht mehr auskommen würde.

Der Verein ist nach den Erkenntnissen der Kassenprüfer seinen Anforderungen nach §§ 27 (3) BGB (Vorstand unentgeltlich tätig) und § 259 BGB (Umfang der Rechenschaftspflicht) nachgekommen.

Die Bestimmungen des § 140 Abgabenordnung (Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten) wurden erfüllt. Die Erfassung der Einnahmen und Ausgaben (siehe Ziff. d des Prüfungsumfangs) erfolgen getrennt nach den steuerlichen Bereichen. Steuerschädliche Sachverhalte konnten nicht festgestellt werden.

Aufgrund der vorgefundenen Ordnungsmäßigkeit der Buchhaltung und des Belegwesens bedanken sich die Kassenprüfer im Namen des Vereins für die erbrachten Leistungen.

Die Prüfer schlagen dem Vorstand noch folgende Empfehlungen vor:

1. In unsicheren Zeiten für Sportvereine (Spielausfälle, Quarantäne usw.) ist die Vereinsführung zu erhöhter Aufmerksamkeit bezüglich Liquidität verpflichtet. Erinnerung sei an den ungedeckten/zwischenfinanzierten Minusbetrag von ca. 16.000,-- Euro aus den Baumaßnahmen.
2. Hinzu kommen Einnahmeausfälle wegen abgesagter Spiele und Veranstaltungen. Erschwerend dürfte es in drohenden wirtschaftlichen Rezessionszeiten sein, die Spendenhöhen der Vorjahre zu generieren.
3. Ob sich wegen drohender Kurzarbeit und/oder Arbeitslosigkeit der Bürger die Mitgliederzahlen stabil halten lassen, ist ungewiss.
4. Die Kassenprüfer empfehlen dem Vorstand deshalb dringend, umgehend entsprechende vorbereitende Planungen anzugehen, auch deshalb, um ggf. Hilfen der Sportverbände (BLSV usw.) und/oder des Freistaates, RECHTZEITIG und zeitnah abrufen zu können. Auf die mündlichen Hinweise wird ebenfalls verwiesen.
5. Der mit der Frankenbräu Brauerei 2010 verifizierte Vertrag musste aufgrund erheblicher Lieferschwierigkeiten und Qualitätsproblemen gekündigt werden. Dadurch entstand dem Verein dauerhaft Umsatzschaden.
Um sich wegen der Kündigung auch von dem Brauereidarlehen zu trennen, erfolgte Resttilgung per 31.12.2019 in Höhe von € 4.045,-- da eine Aufrechterhaltung der Geschäftsbeziehung dem Verein wegen der eingeschränkten Lieferfähigkeit, den fortdauernden Qualitätsproblemen u.v.m., nicht mehr zumutbar war.
Nun machte die Brauerei PAUSCHALE Entschädigungsforderungen geltend, ohne substantiiert den Schaden belegen zu können. Da das juristisch kaum durchsetzbar wäre und um hier einen sauberen Kompromiss zu finden, vereinbarte der TSV per 28.1.2020 im Hause „Frankenbräu“ ein Gespräch. Dieses endete gleich nach der Begrüßung mit einem krachenden Rauschmiss der Vereinsabordnung und Inkassodrohungen der Brauerei. Einem damaligen sofortigen Antwortvorschlag ist leider zeitnah nicht Folge geleistet worden. Nun kann man nur noch abwarten, welche Restforderung die Brauerei gerichtsfest stellen kann, um dann ggf. den Schaden des Vereins gegenzurechnen. Auch der Sachverhalt ist in die Liquiditätsplanung einzuarbeiten.
6. Die Bilanz für 2018 ist fertig und unverzüglich in der Präsidiumssitzung zu besprechen.

Aufgrund der professionell geführten Unterlagen und kaufmännisch sinnvollen Arbeitsweise sprechen die Kassenprüfer den Verantwortlichen ein ausdrückliches Lob aus.

Der TSV wird umsichtig geführt und steht trotz der geschilderten Sondersituation (Corona und Auswirkungen) auf solidem Fundament. Aus Sicht der Kassenprüfer gibt es keinen Grund für über die gemachten Anregungen hinausgehende Prüfungsanmerkungen.

Die Kassenprüfer schlagen daher der Versammlung diese Entlastungen vor:

1. Entlastung des Schatzmeisters Peter Marscheider
2. Entlastung des Kassiers Fußball und Tennis und Sportheimbewirtschaftung, Peter Marscheider
3. Entlastung des Kassiers der Mehrsparten Lienhardt Schneider
4. Entlastung der Kassenprüfer Henning Dressel und Rüdiger von Berg.

Rüdiger von Berg und Henning Dressel, Kassenprüfer

1869 – 2019: 150 Jahre TSV Mönchröden



Ereignisse im Rahmen des 150-jährigen Vereinsjubiläums:



Januar 2019
Unser Vereinsalbum:
>[Bericht von iTV Coburg](#)



06.01.2019
Sieger beim 39. Habermmaß-Pokal-Turnier:
>[Bericht auf Anpiff.info](#)



06.01.2019
Rödentaler Stadtmeister im Hallenfußball der Herren:
>[Meldung auf inFranken.de](#)

1869 - 2019: 150 Jahre TSV Mönchröden



13.01.2019

Fußball BFV Hallenkreismeister:

>Bericht auf inFranken.de



20.01.2019

2. Platz bei der oberfränkischen Hallenbezirksmeisterschaft

>Bericht auf inFranken.de



05.04.2019

Mitgliederversammlung 2019

ab 19:00 Uhr im Alfred-Wöhner-Sportheim



TOTOPOKAL

01.05.2019: Toto Kreispokal Finalsplele im Wildpark

Kreispokalsieger im Spielkreis CO/KC/LIF

>Neue Presse Coburg: "Klare Angelegenheit für die Mönche"



26.05.2019: Aufstieg in die Kreisliga CO/KC/LIF

durch einen 1:0-Sieg über die Coburg Locals in der Relegation

>Neue Presse Coburg

31.05. - 02.06.2019: Festwochenende

Festzelt im Wildpark (Am Stammbach, 96472 Rödentel)

TSV MÖNCHRÖDEN
- FESTWOCHELENDE -

Fr. 31.05. ab 18 Uhr **Festkommers**, ab 21 Uhr DJ Salva

>Bericht auf inFranken.de

31. MAI - 2. JUNI 2019

Sa. 01.06. "Wart a-moll" >old and youngtime classics

Kartenvorverkauf: Metzgerei Luther in Rödentel und
Druckerei Nötzold in Neustadt

So. 02.06. **Weißwurstfrühstück** mit Vorstellung des

Kaders der 1. Herrenmannschaft der Saison 2019/20



Sa. 06.07.2019: Schulfest

der >Grundschule Mönchröden im Wildpark

1869 - 2019: 150 Jahre TSV Mönchröden



So. 22.09.19: >Prinz-Albert-Lauf

im Rahmen des Herbstfestes der Stadt Rödentel

Treffpunkt: Festplatz der Stadt Rödentel in Oeslau
Lauf von der Ehrenburg in Coburg zum Schloss Rosenau (11km)



So. 29.09.19

>61. Weinberglauf

mit Start und Ziel im Wildpark Mönchröden



17.-21.10.19

>Kirchweih in Mönchröden

Mo. 18.11.19

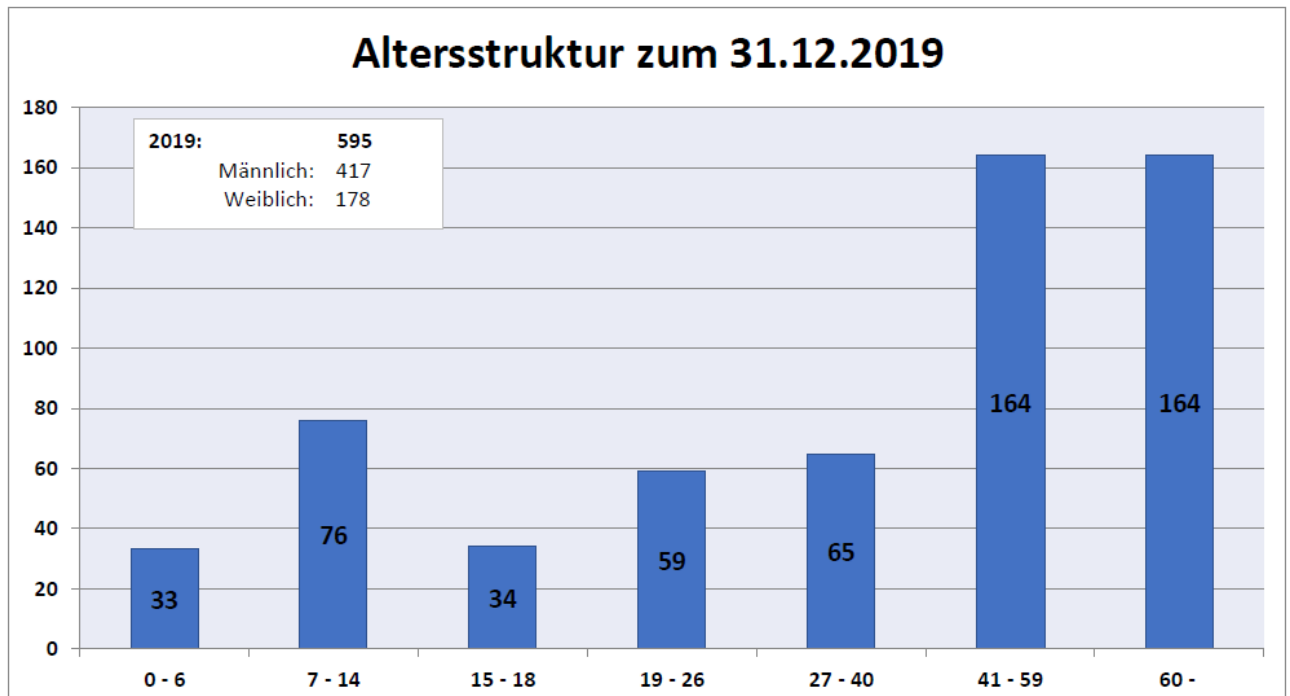
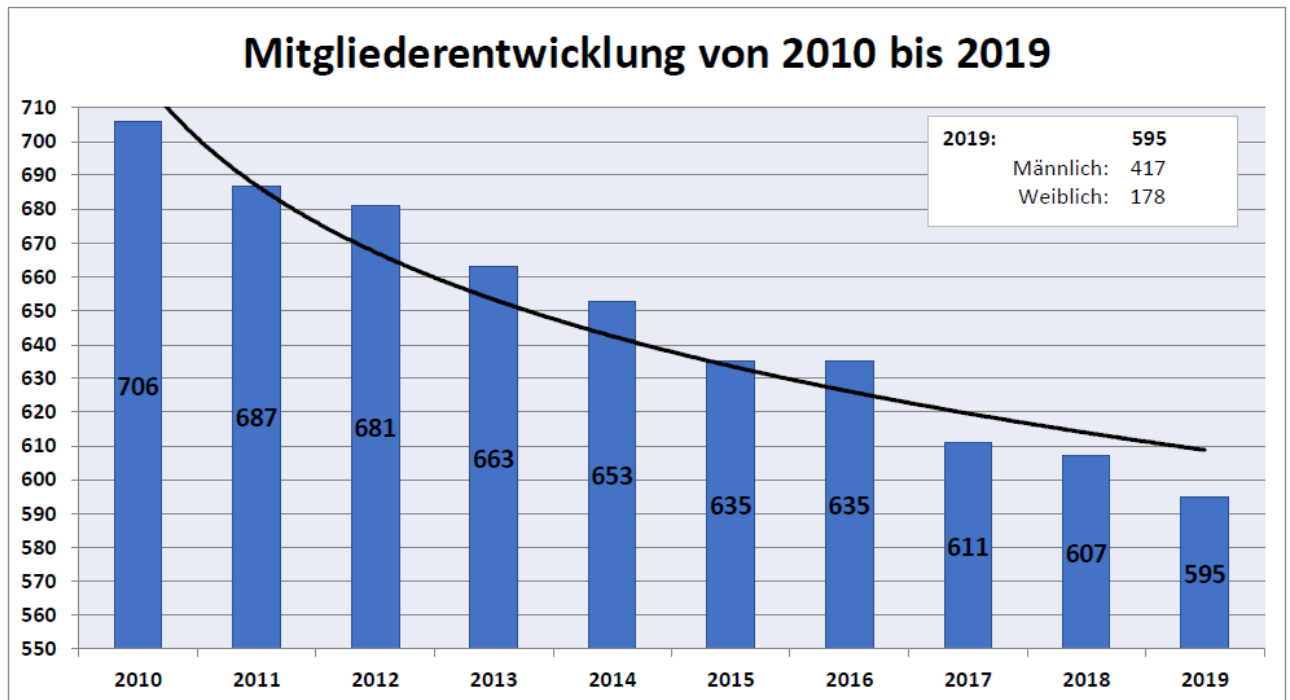
Bürgergespräch 2019 des 1. Bürgermeisters, Marco Steiner,
ab 19 Uhr im Alfred-Wöhner-Sportheim

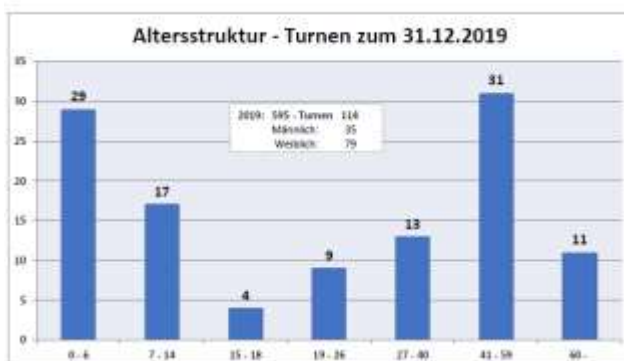
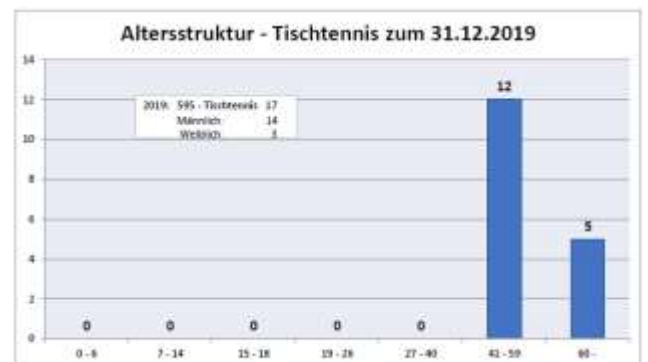
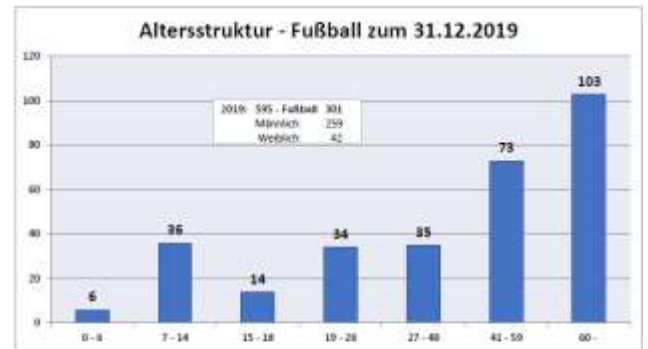
**Herzlichen Dank an alle, die vor und hinter den Kulissen zum Gelingen
der Veranstaltungen im Jubiläumsjahr beigetragen haben!**



Mitgliederverwaltung

Zum Jahresende 2019 hatte der TSV Mönchröden 595 Mitglieder:





Jörg Herrmann, Mitgliederverwaltung / Diagramme von Matthias Forkel

Internet

Der Internetauftritt des TSV Mönchröden besteht neben den **Web-Seiten** auch aus einer **Facebook Fan-Page** und einer **App** für mobile Geräte, die Veröffentlichungen der Facebook Fan-Page anzeigt. Dabei ist bei den Zugriffszahlen ein klarer Trend von den nach wie vor beliebten Web-Seiten hin zu Facebook und der App zu erkennen. Mitte 2018 wurde dies noch um einen Auftritt bei **Instagram** erweitert.

A) Webseite: www.tsv-moenchroeden.de

TSV Mönchröden

The screenshot shows the website for TSV 1869 Mönchröden e.V. At the top, there is a navigation menu with links for TSV, Verein, Fit & Fun, Fußball, Tennis, Weinberglauf, Medien, Termine, Impressum, and Datenschutz. Below the menu is a search bar with the text "TSV Mönchröden durchsuchen...". A weather widget for "Das Wetter in Rödental" displays a 7-day forecast: SAMSTAG (14°/4°), SONNTAG (11°/3°), MONTAG (12°/1°), DIENSTAG (11°/2°), MITTWOCH (12°/2°), DONNERSTAG (9°/1°), and FREITAG (12°/7°). The METEORED logo is visible in the bottom right of the weather widget. The main content area features the club's crest on the left and the text "TSV 1869 Mönchröden e.V." in the center. On the right, there is a "Gütesiegel" (Quality Seal) for "DIE GOLDENE RAUTE" awarded in 2018 for "besondere Verdienste" (special merits).

B) Facebook: www.facebook.com/tsvmoenchroeden

The screenshot shows the Facebook profile page for TSV 1869 Mönchröden e.V. The cover photo features a large blue archway with the word "MÖNCHRÖDEN" in white letters. Below the archway is the "DIE GOLDENE RAUTE" logo and the text "Das Gütesiegel des Bayerischen Fußball-Verbandes". The profile picture is the club's crest. The name "TSV 1869 Mönchröden e.V." and the handle "@tsvmoenchroeden · Sportverein" are displayed. A "Nachricht bearbeiten" button is visible. Below the profile information, there are navigation tabs for "Startseite", "Info", and "Mehr". A "Hervorheben" button and a toggle for "Aus Sicht eines Besuchers anzeigen" are also present. A notification banner at the top of the main content area says "Verwalte mit Business Suite deine Seite und dein Instagram-Konto gleichzeitig." with a link to "Zu Business Suite". The "Insights" section shows "Erreichte Personen" (Reach) of 1,554, a 103% increase from the previous period (12. Sept. - 9. Okt.). A "Beitrag erstellen" (Create Post) button is located at the bottom right of the insights section, with options for "Foto/Video", "Nachrichten erhalten", and "Gefühl/Aktivität".

C) Mobile App: tsv-moenchroeden.app



D) Instagram: www.instagram.com/tsv_moenchroeden/



Matthias Forkel, Internetbetreuung

Fußball – Herrenmannschaften

1. Mannschaft BZL OFR WEST - 2. Mannschaft* KK1 - 3. Mannschaft* AK1

Reiner Geier
Spielleiter



Thomas Hüttl
Trainer



Marcel Pavel
Co-Trainer



Christ. Holzmann
Torwart-Trainer



Seckin Kilic
Reserve-Trainer



Thorsten Brünjes
Spielleiter 2.Mannschaft



Seckin Kilic
Trainer Spielgemeinschaft TSV/SG



Die Fußballabteilung setzte ihre erfolgreiche Arbeit zusammen mit der SG Rödental als Spielgemeinschaft* fort und nahm mit drei Mannschaften am Punktspielbetrieb teil. Die Bezirksliga-Saison 2018/19 war geprägt von 10 Unentschieden, letztlich Grund dafür, dass der angestrebte Relegationsplatz hinter dem souveränen Meister VfL Frohnlach nicht erreicht werden konnte. Dies gelang aber unserem Reserveteam in der Kreisklasse 1 hinter Ligaprimus Weidhausen und berechnete zur Aufstiegsrelegation gegen den Kreisklassisten Coburg Locals. Diese Partie wurde auf neutralen Platz in Dörfles mit 1:0 gewonnen und der Aufstieg in die Kreisliga wurde mit dem „goldenen Tor“ von Benedikt Carl perfekt gemacht. Die 1. Mannschaft wurde Hallenkreismeister im Spielkreis CO/KC und scheiterte bei der Bezirksmeisterschaft im Endspiel nur knapp an Bayern Hof. Am 1. Mai waren wir im Rahmen unserer 150-Jahrfeier Ausrichter der TOTOPOKAL-Finals (Damen und Herren). Hier ging unser Bezirksligateam mit einem klaren 5:1-Sieg gegen den FC Mitwitz als verdienter Kreispokalsieger vom Feld.

In die Saison 2019/20 konnten wir erfreulicherweise mit mehreren jungen Spielern aus unserer eigenen JFG Rödental starten, die sich mittlerweile gut integriert haben. Leider mussten wir auch ohne mehrere langzeitverletzte Stammspieler auskommen.

Abschlusstabelle 1. Mannschaft 2018/19 BEZIRKSLIGA OFR WEST

Pl.	Team	Gesamt						Heim						Auswärts								
		Sp	g	u	v	Tore	DIFF	Pkt	Sp	g	u	v	Tore	DIFF	Pkt	Sp	g	u	v	Tore	DIFF	Pkt
1	VfL Frohnlach (A)	30	22	6	2	93:34	59	72	15	12	2	1	56:16	40	38	15	10	4	1	37:18	19	34
2	TSV Schamnehdorf	30	18	7	5	64:33	31	61	15	11	3	1	39:13	26	36	15	7	4	4	25:20	5	25
3	SV Merkendorf	30	19	4	7	71:35	36	61	15	11	1	3	48:19	29	34	15	8	3	4	23:16	7	27
4	SC Sylvia Ebersdorf (N)	30	16	6	8	61:42	19	54	15	10	3	2	39:15	24	33	15	6	3	6	22:27	-5	21
5	TSV Münchröden	30	14	10	6	75:45	30	52	15	7	6	2	35:13	22	27	15	7	4	4	40:32	8	25
6	FC Mitwitz	30	12	7	11	49:53	-4	43	15	6	4	5	29:25	4	22	15	6	3	6	20:28	-8	21
7	1. FC Oberhaid	30	12	7	11	52:48	4	43	15	7	4	4	31:18	13	25	15	5	3	7	21:30	-9	18
8	TSV Breitengüßbach	30	12	6	12	67:53	14	42	15	6	3	6	36:22	14	21	15	6	3	6	31:31	0	21
9	DiK Don Bosco Bbg. 2	30	12	6	12	56:45	11	42	15	5	3	7	28:25	3	18	15	7	3	5	28:20	8	24
10	SpVgg Ebing	30	11	6	13	57:67	-10	39	15	6	2	7	32:33	-1	20	15	5	4	6	25:34	-9	19
11	TSV Ebersfeld	30	10	8	12	39:57	-18	38	15	7	2	6	22:24	-2	23	15	3	6	6	17:33	-16	15
12	TSV Marktzeuln (N)	30	11	4	15	50:76	-26	37	15	5	3	7	24:30	-6	18	15	6	1	8	26:46	-20	19
13	TSV Meeder	30	10	7	13	52:67	-15	37	15	5	3	7	24:30	-6	18	15	5	4	6	28:37	-9	19
14	FSV Unterleiterbach (N)	30	7	9	14	49:55	-6	30	15	2	5	8	24:34	-10	11	15	5	4	6	25:21	4	19
15	SV Würgau	30	3	3	24	19:81	-62	12	15	2	2	11	11:29	-18	8	15	1	1	13	8:52	-44	4
16	ASV Koenitztau (N)	30	1	4	25	31:94	-63	7	15	1	4	10	22:39	-17	7	15	0	0	15	9:55	-46	0

TSV-Top-Torschützen Spieljahr 2018/19

1. Mannschaft

 Lukas Köhn 25	 Aaron Schmidt 4
 Niklas Ehrlich 13	 Sedat Celik 3
 Daniel Puff 7	 Jannik Späth 3
 Miguel Malaj 5	 M. Stammberger 3
 Omar Rahmani 5	 Noah Büchner 2
	 Phil. Engelhardt 2

2. Mannschaft

 Benedikt Carl 23	 Miguel Malaj 5
 K. Mirzazadeh 18	 Aaron Schmidt 5
 Felix Schwenk 8	 Phil. Engelhardt 4
 Tobias Speyerer 8	 Steffen Knopp 2
 Noah Büchner 5	 Alex Mancini 2
	 Dominik Stahnke 2
	 Benedikt Usbeck 2

3. Mannschaft

 Oleg Bauer 13
 Stefan Emrich 8
 Tarek Legat 7
 Anton Weigant 4
 Pascal Anthofer 3

Abschlusstabelle 2. Mannschaft 2018/19
KREISLASSE 1-CO

Pl.	Team	Sp	g	u	v	Tore	Diff
1	 FC Adler Weidhausen	30	27	3	0	92:18	74
2	 Mönchröden/Rödental	30	18	6	6	93:45	48
3	 TSV Oberlauter	30	18	4	8	69:47	22
4	 TSV Unterlauter	30	18	2	10	85:54	31
5	 TSSV Fürth a. Berg	30	14	8	8	68:55	13
6	 FC Schwüritz	30	15	3	12	74:64	10
7	 FC Haarbrücken	30	13	6	11	75:65	10
8	 TSV Gestungshausen	30	12	7	11	60:48	12
9	 DJK/TSV Rödental	30	8	11	11	63:75	-12
10	 1. FC Michelau (N)	30	9	8	13	48:55	-7
11	 SV Meilschnitz	30	10	5	15	71:73	-2
12	 SC Sylv. Ebersdorf 2	30	9	7	14	50:66	-16
13	 TSV Dörfles-Esbach (N)	30	10	4	16	39:57	-18

Abschlusstabelle 3. Mannschaft 2018/19
A1-KLASSE CO

Pl.	Team	Sp	g	u	v	Tore	Diff	Pkt
1	 FC Hochstadt	28	24	3	1	111:17	94	75
2	 SV Bergdorf-Höhn	28	22	3	3	105:23	82	69
3	 TSV Neuensorg (A)	28	22	3	3	106:27	79	69
4	 Rödental/Mönchröden	28	12	8	8	58:53	5	44
5	 1. FC Schney	28	13	5	10	59:79	-20	44
6	 Gestungsh./Hassenb.	28	12	3	13	50:70	-20	39
7	 TSV Ketschenbach	28	11	5	12	59:53	6	38
8	 TSV Oberlauter 2	28	11	4	13	58:62	-4	37
9	 TSV U/lauter 2	28	10	4	14	52:60	-8	34
10	 TSSV Fürth a. Berg 2	28	9	5	14	49:66	-17	32
11	 ASV 06 Neustadt	28	8	6	14	53:82	-29	30
12	 FC Haarbrücken 2	28	7	7	14	47:71	-24	28
13	 DJK/TSV Rödental 2	28	7	4	17	33:77	-44	25
14	 SV Meilschnitz 2	28	5	4	19	37:91	-54	19
15	 SpVgg Fr. Mittelberg (N)	28	2	6	20	28:74	-46	12
16	 FC Oberwohlsbach 2 zg.	0	0	0	0	0:0	0	0



Zugänge 2019 (einschließlich Spielgemeinschaft mit SG Rödental)

Biemann Florian
JFG Rödental-Coburger Land
07.2019

Bonengel Leon
JFG Rödental-Coburger Land
07.2019

Cebecioglu Kayra
JFG Rödental-Coburger Land
07.2019

Ciray Deren
FC Eintracht Bamberg 2010
07.2019

Emig Moritz
1. FC Oberhaid
07.2019

Knauer Niklas
JFG Rödental-Coburger Land
07.2019

Köhn Jonas
JFG Rödental-Coburger Land
07.2019

Christian Beetz
VfL Frohnlach
08/2019

Hübner Steffen
TSV Grub a. Forst
12.2019

Kopp Nikolas
SpVg Eicha
12.20

Alai Al Khalaf Abdelgabar
TSV Cortendorf
07.2019

Baumeister Benedikt
TSV Cortendorf
07.2019

Habib Yassine
TSV Cortendorf
07.2019

Maad Iliass
VfL Frohnlach
07.2019

Megzari Mohamed
TSV Cortendorf
07.2019

Abgänge 2019 (Bezirksligakader)

Büchner Noah
TSV Sonnefeld
07.2019

Celik Sedat
SV Bosphorus Coburg
07.2019

Malaj Miguel
SV Bosphorus Coburg
07.2019

Müller Kai
FC Adler Weidhausen
07.2019

Usbeck Benedikt
TSV Sonnefeld
07.2019

Aktuelle Tabellen zum Jahreswechsel – Spielzeit 2019/20

TSV I

1	SC Sylva Eberstorf	18	12	4	2	55:16	37	40
2	TSV Burgbrunn (M)	20	11	5	4	63:24	36	38
3	TSV Breitengülsbach	19	10	6	3	37:23	34	36
4	TSV Schrammelsdorf	19	10	5	4	38:20	36	35
5	TSV Mönchröden	19	10	4	5	43:22	21	34
6	1. FC Oberhaid	18	8	5	5	34:22	12	29

SPIELGEM. TSV II/SG I

11	Mönchröden/Rödental (M)	19	6	2	11	36:52	-16	20
12	TSV Pflanzweisch	18	5	4	9	43:54	-11	18
13	SV Bosphorus Coburg	18	5	4	9	28:45	-17	18
14	TSV Grub a. Forst	18	6	0	12	27:39	-12	18
15	TSV/Rödental	18	3	4	11	19:41	-22	13
16	SF Untereppach (M)	19	3	2	14	23:55	-32	11

SPIELGEM. SG II/TSV III

9	TSV Grub 2	16	5	3	8	34:48	-14	18
10	Rödental/Mönchröden	16	5	2	9	27:37	-10	17
11	TSV Pflanzweisch 2	17	3	8	11	22:37	-15	15
12	SF Untereppach 2	15	4	1	10	33:55	-22	13
13	ASV TBV/L Neustadt	17	1	2	14	10:85	-70	5
14	SV Tu. G. Neustadt 2	15	0	1	14	9:75	-66	1

Die Fußballabteilung des TSV Mönchröden bedankt sich bei allen Sponsoren, Gönnern, allen Helfern rund um das Sportheim und den Spielbetrieb und nicht zuletzt bei den treuen TSV-Anhängern. Ohne die Unterstützung dieser Sportfreundinnen und Sportfreunde wäre wieder vieles nicht möglich gewesen.



Für die Fußballabteilung, Reiner Geier und das Wildpark-Kurier-Team um Wilfried Reißerweber und Manfred Carl

AH im TSV Mönchröden

Folgende Aktivitäten fanden im abgelaufenen Jahr statt :

Jahresschlussversammlung 2018 im TSV-Sportheim

Bei der Diskussion über die aktuelle Situation kamen die anwesenden AH-Mitglieder zu dem Ergebnis, dass aufgrund des dünnen Spielerkaders und der Altersstruktur ein geregelter Spielbetrieb künftig nicht mehr möglich sein wird. In diesem Zusammenhang wurde beschlossen, dass die Abteilung künftig unter der Bezeichnung „AH im TSV Mönchröden“ geführt werden soll. Die Geschicke der Abteilung soll künftig ein 5er Gremium bestehend aus Thomas Blümig, Henning Dressel, Rüdiger Schindler, Robert Simolka und Jens Zschach lenken, wobei Henning noch die Verwaltung der internen AH-Kasse übernehmen wird. Ein besonderer Dank galt Sportfreund Manfred, der über viele Jahre gewissenhaft und mit viel Engagement als Kassier der Abteilung tätig war. Als „AH im TSV Mönchröden“ werden sich die AHler nun auf „nicht fußballerische Aktivitäten“ konzentrieren.

Trainingsbetrieb

Nach vorheriger Absprache konnten einige Trainingsabende durchgeführt werden, allerdings mussten manche Ansetzungen wegen Personalmangels kurzfristig wieder abgesagt werden.
Spielbetrieb

An den Kirchweih-Freitagen in Rothenhof und Mönchröden fanden jeweils Kleinfeldspiele statt. Als Gegner hatten wir dafür die AH-Mannschaften der SG Rödental und vom TSV Neuensorg eingeladen.

Gesellige Veranstaltungen

Folgende Highlights fanden statt :

- Wanderung nach Fehheim mit Einkehr und Diavortrag im Feuerwehrhaus (Januar)
- Wanderung nach Meilschnitz mit Spintessen beim Gunsenheimer (Februar)
- Gemeinsame Radtour zum Saisonauftakt der Alexandrinenhütte auf der Sennigshöhe (Ostern)
- Besuch des Maibaumfests in Fehheim (Mai)
- 8. JR Gedächtniswanderung in den Niederen Tauern (Schladming-Rohrmoos , Juli)
- Besuch des Country-Fests der Mountain Lions in Neustadt (August)
- Wochenend-Ausflug nach Augsburg mit dem BuLi-Spiel FCA gegen Bayer Leverkusen (September)
- Wanderung nach Wiesenfeld mit Kegeln (Oktober)
- Friedhofsbesuch mit Gedenken an Jürgen Reißerweber und anschließende Einkehr bei Ritschi (Dezember)

Wir hoffen, dass die noch verbliebenen Mitglieder weiter zur Stange halten und wir weiterhin schöne gemeinsame Unternehmungen durchführen können.

Gez. Abteilungsleitung

Fußball – Junioren - Großfeld

Die Jugendarbeit der Rödentaler Fußballvereine TSV Mönchröden, SG Rödental, VfB Einberg und 1.FC Oberwohlsbach ist für die A-, B-, C- und D-Jugend in der JFG Rödental organisiert.

In der Spielzeit 2018/19 startete die JFG Rödental mit sieben Mannschaften im Spielbetrieb:

Mannschaft	Endplatzierung
U19, A1-Junioren, Bezirksoberliga	2. Platz
U19, A2-Junioren, Gruppe	7. Platz
U17, B1-Junioren, Bezirksoberliga	3. Platz
U17, B2-Junioren, Gruppe	außer Wertung
U15, C1-Junioren, Bezirksoberliga	7. Platz
U13, D1-Junioren, Kreisliga	11. Platz, Abstieg in die Kreisliga
U13, D2-Junioren, Gruppe	zurückgezogen

Für die Spielzeit 2019/20 wurden von der JFG wieder sieben Mannschaften (A1, A2, B1, Bw, C1, D1 und D2) – erstmals mit einer weiblichen B-Juniorinnen-Mannschaft - ins Rennen geschickt.

Außer Manfred Carl stellte der TSV Mönchröden bei der JFG Rödental leider weder einen Trainer noch weitere Betreuer.

JFG Rödental – mehr als 15 Jahre erfolgreiche Arbeit im Jugendfußball!

Matthias Forkel als Verbindungsmann zur JFG Rödental

Fußball – Junioren - Kleinfeld

Vor der Spielzeit 2017/18 haben sich die vier Rödentaler Vereine VfB Einberg, TSV Mönchröden, 1.FC Oberwohlsbach und SG Rödental zu einer Spielgemeinschaft unter dem Arbeitstitel „**Team Rödental**“ zusammengeschlossen. Das Team Rödental versteht sich dabei als Unterbau der JFG Rödental im Großfeldbereich. Durch die Spielgemeinschaft können die vorhandenen Sportanlagen optimal genutzt und die Kinder bestmöglich betreut werden. Dabei steht der Spaß am Fußballsport im Mittelpunkt.



Seit Beginn der Kooperation konnten stets zwei E-Junioren Mannschaften, zwei F-Junioren Teams und teilweise über 30 Kinder bei den G-Junioren ihrem Bewegungsdrang nachkommen. Nicht nur die sportlichen Ergebnisse, sondern auch der Trainingsfleiß sowie der zu spürende Spaß und die Freude bei allen Aktionen legen nahe, dass dieser Schritt richtig war. Neben dem Zusammenwachsen hat sich dabei gezeigt, dass die Sportanlagen aller beteiligten Vereine benötigt werden und sich gut ergänzen. Wenn im Frühjahr oder Herbst auf dem einen oder andern Platz noch nicht gespielt werden kann, ist dies auf anderen Plätzen bereits möglich. Umgekehrt kann auf schattigere Plätze im Sommer ausgewichen werden, während andere Spielfelder in der prallen Sonne liegen. Insgesamt ergibt sich eine längere Nutzungszeit und auch Ausweichmöglichkeiten.

Auch im Fußball Kleinfeldbereich sind wir auf Unterstützung als Trainer, Betreuer oder Helfer angewiesen. Wer sich hier einbringen möchte kann sich gerne an mich wenden.



Matthias Forkel als Verbindungsmann zum Kleinfeldteam Rödental

Tennis

Neuer Schwung durch neues Führungsteam

Herausragend war 2019, dass wir durch den neuen Trainer Thorsten Schubert fast 1000 Schüler von den verschiedensten Schulen zum Schnupperkurs auf unseren Plätzen hatten. Bis Februar 2020 konnten durch diese und weitere Maßnahmen 23 neue Mitglieder geworben werden. Diese Steigerung ist einmalig und wir hoffen, dass sie noch einige Zeit anhält.

Zum 150jährigen Jubiläum hatte sich die Tennisabteilung, neben der Ausrichtung der Stadtmeisterschaften, ein ganz besonderes Event ausgedacht. Flankierend zum Prinz-Albert-Lauf in der Rosenau und der jährlichen Stadtteil-Olympiade wurde ein Entenrennen auf der Itz durchgeführt. Fast 200 Plastikenten wurden eingesetzt und ihre Besitzer fieberten am Ufer mit. Vielen Dank an alle Sponsoren, die uns viele Preise verleihen ließen. Es hat viel Spaß gemacht und wird bestimmt noch einmal stattfinden.

Der herausragende sportliche Höhepunkt war der Gewinn der oberfränkischen Meisterschaft durch unsere U16 Mannschaft und anschließend der dritte Platz bei den nordbayerischen Meisterschaften in Fürth.

In der Wintersaison 2018/19 nahmen wir mit der Zahl von 4 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Ein Meistertitel der Herren 30 und zwei Vizemeistertitel der Herren und der Junioren 18 sowie ein vierter Platz der Herren 60 Mannschaft können sich sehen lassen.

Die Wintersaison 2019/2020 brachte mit 4 Mannschaften ähnliche Ergebnisse.

Die Herren 30 wurde wieder Meister ihrer Klasse und tritt in der kommenden Winterrunde erstmals in der Landesliga an.

Unsere Junioren 18 konnten einen sehr guten Vizetitel in der Bezirksliga erringen.

Die Herren wurden Dritte in ihrer Klasse und die Herren 60 wurden Sechster.

In der Sommersaison nahmen wir mit 8 Mannschaften teil.

Die 1. Herrenmannschaft erreichte dieses Jahr den dritten Platz. Vizemeister wurde unser Team der Herren 30 in der Bezirksklasse 1.

Meister ihrer Klasse Bezirksklasse 2 wurden unsere Damen.

Die Herren 50 Mannschaft bestätigte ihren 5. Platz vom Vorjahr.

Die Herren 60 Mannschaft wurden verletzungsbedingt in einer starken Oberfrankenliga nur Sechster. Auch die Herren 65 hatten es wie erwartet als Aufsteiger schwer und wurden ebenfalls Sechster in der höchsten oberfränkischen Liga.

Wie schon erwähnt, fanden die Stadtmeisterschaften im Jubiläumsjahr bei uns statt. Leider lässt die Beteiligung seit Jahren nach. Dennoch konnten wir eine Reihe an Titeln gewinnen und gute Platzierungen erringen. Höhepunkt war dann auch das Spanferkelessen am Finaltag.

Viele Turniere, vom Schleifchenturnier über Einzel und Doppel für Jung und Alt war für alle etwas geboten. Besonders hervorheben möchte ich Saisonauftakt- und Saisonendeturniere, die initiiert von Beate Speyerer, großen Anklang fanden. Zum Saisonabschluss wurde auch wieder mal ein Mixedturnier durchgeführt. Gewinner waren Martin Amberg und Saskia Oppel.

Im letzten Jahr kam noch einmal Schwung in die Abteilung. Unter Führung von Martin, Axel und Michael, Beate und Robert und den neue Ideen von unserem Trainer Thorsten haben wir versucht unsere Abteilung aufzupeppen. Wer im Internet unterwegs ist, wird dies auch bemerkt haben. Wir haben eine Image und Werbekampagne gestartet und inzwischen eine ganze Reihe an Fastlearning Kursen abgeschlossen. Der Fokus liegt darauf ein Angebot für ambitionierte Spielerinnen und Spieler aber auch für alle Hobbyspieler jeglichen Alters anzubieten. Wir haben uns vom Tennisverband schulen lassen, Ideen aufgegriffen, umgesetzt und einiges an Neuem gelernt.

Danke sagen möchte ich den Vorstandsmitgliedern Axel Späth, Michael Wolf, Beate Speyerer, Peter Marscheider, Hans-Joachim Lieb, aber auch allen sonstigen Mitgliedern, die sich für den reibungslosen Ablauf der Abteilung einsetzen, insbesondere Robert Engel als festen Beisitzer in unseren regelmäßigen Meetings.

Wir werden auch dieses Jahr wieder unser bewährten Schnupper- und Ferienkurse anbieten. In fast allen Kindergärten Rödental wird unser Kennenlernangebot genutzt. Ich freue mich auf die eine hoffentlich weiterhin positive Entwicklung unserer Abteilung.

Wir sind wieder ein Stück vorangekommen, vor allem finanziell und gehen guten Mutes in die neue Saison.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis:

Abteilungsleiter:	Martin Amberg
Stellvertretende Abteilungsleiterin:	Beate Speyerer
Sportwart:	Axel Späth
Jugendwart:	Michael Wolf
Seniorenvertreter:	Hans-Joachim Lieb

Martin Amberg, Abteilungsleiter Tennis



Turnen

Frauenpower:

Im Durchschnitt sind wir um die 10 Damen. Wir üben uns weiter im Aerobic und Kraft. Im Sommer wird Nordic-Walking betrieben. Einige Frauen starteten bei verschiedenen Nordic Walking Events mit sehr guten Ergebnissen.

Mit Aerobic- und Fitnessübungen schöpfen wir mittwochs ab 20 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Mönchröden Kraft und Ausdauer für den Alltag.

Übungsleiterin Marion Eichert

Abenteuerturnen (bis 3 Jahre)

Ca. 8 aktive Kinder turnten im Durchschnitt regelmäßig mit, zum Jahresende begrüßten wir viele Neuzugänge.

Trainiert wurden die Grundlagen zum Kinderturnen an den Großgeräten: Koordination, Gleichgewicht, Sozialverhalten. Die Stunde wurde mit bekannten Anfangsliedern in Kreisaufrstellung begonnen und endete mit Abschlussliedern und -fingerspielen im gemeinsamen Kreis.

Die Faschingsstunde wurde mit reger Verkleidungsfreude aufgenommen.



Zu Ostern hatte der Osterhase an die Kinder gedacht. Zum Jahresausklang wurden Tische und Bänke mit Glühwein und Plätzchen für ein paar gemütliche Weihnachtsstunden zurechtgestellt. Der Nikolaus hatte in seinem Nikolaussack ein Multituch mit TSV-Logo für jeden dabei.



Kinderturnen (3-6 jährige)

Durchschnittlich besuchten 13 Kinder die angebotene Turnstunde.

Trainiert wurden wieder Ausdauer, Stützkraft, Koordination, Gleichgewicht, Sozialverhalten, Merkfähigkeit. Es wurde mit Spielen zur Einführung in die Turnstunde begonnen, gemeinsam Großgeräte aufgebaut und zum Ausklang ein Spiel zum Abschluss gewählt.

Die Faschingsstunde und Weihnachtsfeier wurde zusammen mit den kleineren Turnkindern veranstaltet und auch ein Osternest durften die Kinder suchen.

Sport und Spiel (8-11jährige)

Die beständige Sport- und Spiel Gruppe mit ihren konstanten Teilnehmern wurde auf donnerstags 16-17 Uhr verlegt.

Trainiert wurden neben Vorbereitungen auf die Stadtmeisterschaften Gerätturnen und Leichtathletik, Koordination, Ausdauer, Muskelstärkung, Partnerübungen, Sozialverhalten und Geschicklichkeit.

Ziel der Stunde ist es, den Kindern Freude an der Bewegung mit detaillierten Sporeinblicken und mit dem gemeinsamen, gewählten Spielen ihren Spaß in der Gruppe auszuleben.

Natürlich hat der Osterhase und auch der Nikolaus für die großen Turnkinder etwas mitgebracht!

Die **Rödentaler Stadtmeisterschaften Gerätturnen** in der Franz Goebel Halle beendeten wir mit 5 errungenen Stadtmeistertiteln (9 Teilnehmer aus den obigen 3 Turnstunden).



Die **Rödentaler Stadtmeisterschaften Leichtathletik** auf dem SG-Gelände Oeslau beendeten wir erfolgreich mit 5 Stadtmeistertiteln und 2 Stadtmeister im 800m-Lauf!

Über eine Ehrung zum Deutschen Sportabzeichen (ab 6 Jahre) dürfen sich 4 Kinder freuen.

Herzlichen Glückwunsch!

Ein großes Lob an alle für eure Teilnahme und Eifer!

Herzlichen Dank an Übungsleiterin Heike Gehrlicher!

Laufteam

Im vergangenen Jahr 2019 konnten wir bei unseren Wettkämpfen wieder an die Leistungen der Vorjahre anknüpfen und diese sogar steigern. Bei allen 24 Wettkämpfen haben wir vordere Plätze erkämpft. Nachtstehend die von uns besuchten Veranstaltungen:

Bayerische Meisterschaften (Cross) in Kemmern
Ofr.Meisterschaften (Cross) in Forchheim
Oozünderlauf in Schwüribitz
Ofr.Meisterschaften (Langstaffel) in Bamberg
Rennsteiglauf in Schmiedefeld
Kreismeisterschaften (Cross) in Höhn
Lucas-Cranach-Lauf in Kronach
Burgholzlauf in Scheßlitz
Süddeutsche Meisterschaften in Koblenz
Run and Bike in Scheuerfeld
Vestelauf in Coburg
Vierteimarathon in Sonnefeld

Nachtlauf in Bad Staffelstein
Bayerische Meisterschaften (Bahn) in Regensburg
Altsadtlauf in Seßlach
Stadtmeisterschaften in Rödental
Steinachtallauf in Blechhammer
Kuckuckslauf in Kemmern
Weinberglauf in Mönchröden
Ofr.Meisterschaften (Berg) in Höhn
Nordbayerncup in Weißenstadt
Muppberglauf in Neustadt
Schloßlauf in Memmelsdorf
IGL-Cup Bundesfinale in Melsungen

Unsere Leistungen können sich sehen lassen: Insgesamt waren wir 120-mal auf dem Podest vertreten. Wir stellten 60 Wettkampfsieger davon 13 Stadtmeister, 4 Kreismeister, 8 oberfränkische Meister, 6 nordbayerische Cupsieger und 2 Medaillengewinner bei den bayerischen Meisterschaften.

Der erste Höhenpunkt 2019 war der Prinz-Albert-Lauf, perfekt organisiert von der Lauf- und Wintersportabteilungen mit Unterstützung der Stadt Rödental.

Der zweite Höhenpunkt 2019 war wie immer das IGL-Cup Bundesfinale in Melsungen. Dort waren wir mit 8 vorqualifizierten Läufer/innen am Start und haben es viermal auf das Podest geschafft: 2-mal Silber für Hendrik Herrmann und Katrin Schäfer und 2-mal Bronze für Robert Schäfer und Niklas Hübner.

Nicht vergessen dürfen wir die zwei Medaillen von Hendrik Herrmann bei bayerischen Meisterschaften: Silber in Kemmern und Bronze in Regensburg.

Kulturelle Höhepunkte waren wieder das Gartenfest in Mönchröden, die Waldweihnacht und die Ehrungen im Rathaus.

Tausend Dank an alle Sponsoren ,die uns bei unserer Jugendarbeit unterstützen!

Hier gebührt herzlicher Dank den Familien Lieb (Steffen und Michael) für die Trainingswesten und T-Shirts sowie der Familie Bauersachs (Fabian und Albin) für die Winterjacken.





David Schäfer, Abteilungsleiter

Wintersport

Der Winter 2018/2019 war nach einem zögerlichen Start wieder einer mit guten Schneeverhältnissen und somit einigen Wettkämpfen für die aktiven Skilangläufer des TSV Mönchröden. In Masserberg und Oberhof hatten wir gute Trainingsbedingungen vorgefunden. Das war eine gute Grundlage für die Teilnahme an Wettkämpfen in der Region sowie an überregionalen Läufen. An diesen haben die Sportler des TSV Mönchröden mit großem Erfolg teilgenommen:

Mit Lea Viktoria Renner war unsere jüngste Nachwuchsläuferin sogar international unterwegs. Sie erreichte einen 5. Platz bei den europäischen Forstmeisterschaften.

Ann-Elen Barocke, Katrin und Robert Schäfer nahmen zum ersten Mal am Deutschen Schüler-Cup teil und sammelten hier erste Erfahrungen. Zusammen mit Cecil Kümpel hat das junge Team – unter Leitung Ihres Trainers David Schäfer - mit zahlreichen Podestplätzen und vorderen Platzierungen beim Kids-Cup des Skiverbandes Oberfranken sowie beim Nord-Bayern-Cup ihre Langlaufambitionen unter Beweis gestellt. Die vier Wintersportler wurden auch im Kader des Skiverbandes Oberfranken aufgenommen.

In der Vorbereitung auf die Saison 19/20 wurde wieder ein Trainingslager durchgeführt. Auf einer 1,5 km lange Kunst- und Altschneerunde wurden in Livigno – Italien - die ersten Schneekilometer

für die aktuelle Saison absolviert. Bei Sonnenschein und Plusgraden wurden auch einige Einheiten auf Skiroller durchgeführt. Auch der Spaß kam nicht zu kurz.

Weiterhin haben die Nachwuchsläufer auch am Berglauf in Weißenstadt sowie einem Rollskirennen in Hirschau teilgenommen und Podestplätze erreicht.

Unseren Nachwuchssportlern wünschen wir weiterhin alles Gute für ihre sportliche Entwicklung.



Die Senioren nahmen an der Deutschen wie auch an der Bayerischen Meisterschaft für Senioren mit Erfolg teil.

Olga Renner, Stefan Koob und Viktor Renner erreichten 2 Titel und 5 weitere Podestplätze.

Auch die im Rahmen der Euroloppet-Serie ausgetragene Europameisterschaft in Bessans (Frankreich) konnte erfolgreich absolviert werden. In diesem internationalen Wettkampf im Team um David Schäfer erreichten Viktor Renner, Stefan Koob und Ralf Barocke den 7. Platz. Stefan Koob konnte auch im Einzel mit der Bronzemedaille überzeugen.

Ralf Barocke, Abteilungsleiter